



# GUTER RAT FÜR GÜNSTIGERE Medikamente !

*In Belgien werden Jahr für Jahr Medikamente im Wert von rund sechs Milliarden Euro gekauft und Arzneimittel stellen den wichtigsten Ausgabeposten im Bereich „Gesundheit“ der belgischen Haushalte dar! Es liegt also auf der Hand, dass Medikamentenpreise das Budget vieler Haushalte schwer belasten können, wie auch das der Sozialversicherung, welche den Löwenanteil von 4,1 Milliarden Euro übernimmt. Ganz zu schweigen davon, dass Arzneimittelpreise Behandlungen hinauszögern und dadurch negative Folgen für die Gesundheit der Betroffenen haben können, wie sich unschwer denken lässt... Um Ihnen dabei zu helfen, sich den nötigen Durchblick zu verschaffen, steht Ihnen Solidararis mit gutem Rat für günstigere Medikamente zur Seite!*

## **Vorrang für Generika!**

Bitten Sie Ihren Arzt darum, Ihnen möglichst den Wirkstoff anstatt einer bestimmten „Medikamentenmarke“ zu verschreiben, um von günstigeren Tarifen zu profitieren. Für den Fall, dass Sie Ihrem Apotheker eine DCI-Verschreibung (denominatio communis internationalis oder internationaler Freiname) bringen, so muss er Ihnen eines der günstigsten Arzneimittel aushändigen, welche diesen Wirkstoff enthalten. Die Entscheidung für Generika

führt nicht nur dazu, dass Sie weniger Geld ausgeben, sondern auch zu einer Entlastung unseres solidarischen Systems!

## **ALLE PREISE STEIGEN, ABER AUCH UNSERE VERGÜTUNGEN ... SOLIDARIS BEZUSCHUSST IHRE MEDIKAMENTE MIT BIS ZU 300€/JAHR!**

Im Rahmen Ihrer Zusatzversicherung profitieren Sie von einer Vergütung von bis zu **100€/Jahr** für generische Medikamente, sprich 100 % des zu Ihren Lasten gehenden Betrags (nach der Vergütung durch die Pflichtversicherung) und sofern Sie über eine allgemeine medizinische Akte (AMA) verfügen. Zudem werden zugelassene **homöopathische Medikamente** mit bis zu **150€/Jahr** und **Antihistaminika** mit bis zu **50€/Jahr** bezuschusst (siehe Bedingungen in den Filialen) !

## **Clever einkaufen**

Rein mathematisch gesprochen: Je größer die Medikamentenmenge in einer Schachtel, desto billiger die Einzeldosis. Fragen Sie Ihren Arzt, ob eine Großpackung Ihrer Erkrankung angemessen ist. Merken Sie sich, dass Sie in der Apotheke automatisch eine Kleinpackung mit der geringstmöglichen Dosierung erhalten, sofern auf der Verschreibung weder Dosis

noch Stückzahl pro Packung vermerkt sind. Andererseits werden Großpackungen häufig für chronische Erkrankungen empfohlen, weshalb diese bei einer lediglich sporadischen Verwendung wenig geeignet sind!

## **Medikamente aus dem Internet - Vorsicht, Falle!**

Apotheken steht es nunmehr frei, als „rezeptfrei“ eingestufte Arzneimittel (Schmerzmittel, Hustensirup, Nasentropfen,...) im Internet anzubieten. Unter [www.afmps.be](http://www.afmps.be) haben Sie die Möglichkeit, zu überprüfen, ob es sich beim Anbieter tatsächlich um eine Apotheke handelt. Seien Sie jedoch trotzdem vorsichtig, da Gutes wie Schlechtes im Internet häufig unmittelbar nebeneinander zu finden ist! Bestenfalls enthalten angebotene Fälschungen keinerlei Wirkstoff, möglicherweise aber gefährliche oder giftige Substanzen.

## **Weiterführende Infos in Ihrer Filiale:**

- **Solidaris - Sankt Vith :**  
Pulverstrasse, 11 A - 4780 Sankt Vith  
Tel : +32 (0) 80 / 22.73.16
- **Solidaris - Eupen :**  
Bergstrasse, 20 - 4700 Eupen  
Tel : +32 (0) 87 / 74.32.00
- **Solidaris - Kelmis :**  
Rue de l'Eglise, 17 - 4720 Kelmis  
Tel : +32 (0) 87 / 65.96.08

**Mehr Infos : In Ihrer Agentur**

 **Solidaris**  
Krankenkasse